

Beendigung des chinesischen Bürgerkriegs
Peking, 26. Okt. Der Präsident der Chinesischen Republik, Tschang Kai-schek, ordnet in einem Dekret die Einstellung der Feindseligkeiten an. Der Oberkommandierende Wang Tsing-wei ist zurückgetreten. Wie aus Nanking gemeldet wird, hat auch Tschang Kai-schek das Ende der mandschurischen Kämpfe gegen die Hauptregierung angeordnet.
Englischen Meldungen zufolge soll eine neue Regierung in Peking unter dem Vorherrschaft des Generals Fong gebildet worden sein. Fong erließ eine Kundgebung: Die Gefahr der bolschewistischen Revolution, die von Schanghai und Kanton (Canton) aus das chinesische Reich bedrohe, habe zum Eingreifen des Heeres genötigt, was zum Rücktritt der bisherigen Regierung führte. — In Peking ist die allgemeine Mobilisierung angeordnet worden.

Tokio, 26. Okt. Die japanische Regierung hat aus Tokio zwei Torpedozerstörer und 200 Mann Truppen nach Schanghai (dem Hafen für den Seeverkehr nach Peking) abgeordnet. Weitere Truppenabteilungen sind vorgesehen.

Württemberg

Stuttgart, 26. Okt. Vom Landtag. Die nationalsozialistischen Abgeordneten Dr. Steiger, Wergenthaler und Schlumpberger haben die Kleine Anfrage eingebracht, was das Staatsministerium zu tun gedenke, um den massiven Unterschied zwischen Erzeuger- und Verbraucherpreisen zum Nutzen des Zwischenhandels zu beseitigen.
Der Finanzausschuss tritt am 31. Oktober zur Beratung des Staatshaushaltsplans zusammen. Am 9. Dezember soll der Landtag wieder Volltagungen abhalten, um den Haushalt womöglich vor Weihnachten zu erledigen.

Nus dem Parteileben. Am 4. November findet in Stuttgart ein Parteitag der Württ. Zentrumspartei statt, der sich mit der Wahl und der Aufstellung der Kandidaten beschäftigt wird.
Wenn das Gewissen schlägt. Die Kasse des Finanzamts Stuttgart-Stadt hat von einem Unbekannten auf Vermögenswerten 300 M. erhalten. Wären alle Steuerzahler so gewissenhaft, wie dieser Unbekannte, so würden der Finanzverwaltung noch recht erhebliche Summen zufließen.

Politischer Zusammenstoß und seine Folgen. Im August ds. Js. kam es auf dem Bahnhofsplatz zwischen kommunistischen Mitgliedern der Sängervereinigung Wetzlar und einer Verhaftungsbewachung zu einem Zusammenstoß, bei dem es blutige Verletzungen gab. Das Schöffengericht verurteilte den Hauptverursacher, den 46-jährigen Schmied Karl Brodbeck aus Göttingen wegen Landfriedensbruchs und Körperverletzung zu 7 1/2 Monaten Gefängnis. Der Maler Willi Dipper von Schönaich, der Maschinenarbeiter Felix Schwoelger von Ruffenhäusern und der Maschinenarbeiter Karl Bayer von Heuerbach erhielten je 6 Monate Gefängnis.

Württembergischer Landtag

Stuttgart, 24. Okt.
In der Nachmittags Sitzung eröffnete Abg. Keil (Soz.) die Rede über die „zweiten Garnitur“. Er richtete heftige Angriffe gegen die Deutschnationalen, deren Regierungspolitik nicht mit der Parteipolitik übereinstimme. Der Deutsche Volkspartei warf er schwere Verfehlungen an. Der Deutsche Volkspartei warf er schwere Verfehlungen an. Der Deutsche Volkspartei warf er schwere Verfehlungen an.
Der Reichspräsident bewirkt nur Preissteigerung auf allen Gebieten. Weiter setzte sich der Redner für den Achtstundentag und die Befreiung des Abtreibungsparagraphen ein, ferner für eine stärkere Befähigung des Volkes. Die heutige Politik sei eine Schande. Der Fall Hindenburg sei vom Staatspräsidenten auf unehrenhafte Art behandelt und die Personalabbauperordnung missbraucht worden.

Abg. Dingler (BB.) bezeichnete die Art, wie die Sozialdemokratie gegen den Staatspräsidenten vorgehe, als einen Skandal. Das Streben müsse dahin gehen, das ganze deutsche Volk vollständig aus deutschem Grund und Boden zu entfernen. Das größte Übel wäre, wenn die Sozialdemokratie wieder in führende Stellung einrücken würde. Die Landwirtschaft brauche notwendig Hilfe, um nicht zugrunde zu gehen, denn sie müsse jetzt die Steuern von der Substanz bezahlen. Man solle da abhauen, wo man im November 1918 „aufhauen“ angefangen habe.

Abg. Roth (DB.) wünscht die baldige Vorlegung eines neuen Budgets und Gemeindevorbereitung, die Unterstützung der Gemeinden für ihre Schul-, Straßen- und Verwaltungsaufgaben, die Erhöhung des Wahlalters, ein Plünderbittendienst für die Jugend, deren Aufklärung über die Schädlichkeit des Alkohols, Aufwertung, Steigerung der landwirtschaftlichen Produktion, Revision der Gewerbesteuer und die Rückgabe der Kolonien. Redner verteidigte die Politik Stresemanns.

Stuttgart, 23. Oktober.

Im Landtag wurde heute die erste Beratung des Staatshaushalts beendet. Abg. Elias (Dem.) schrieb die Verminderung des Schuldtrags von 50 auf 5,75 Millionen der unerwarteten Steigerung der steuerlichen Ueberweisungen des Reichs an die Länder zu. Im Fall Hindenburg sei die Abbauperordnung missbraucht worden. Die formale Bildung dürfe man nicht überschätzen, in der Aufwertungsfrage müsse man sich verständigen. Die versprochene Verwaltungsreform dürfe nicht zu einer logenhafte Mär werden.

Staatspräsident Baillie wies nochmals die Angriffe auf die Regierung zurück. Er habe den Beweis erbracht, daß man sich in Württemberg früher vom Reich zuviel habe gefallen lassen. Aus Sparmaßregeln brauche man in Berlin als Befehlshaber einen Fachmann, der sich nicht der „Repräsentation“, sondern der Arbeit widme und diese nicht von anderen Beamten verrichten lasse. Das Reich solle sich nicht von den inneren Kriegen aus nur in Frage stellen lassen. Hoffentlich werde bei den kommenden Wahlen die nationale Kandidatur gewählt, der in besonderer Weise die Kraft der Nation in den Dienst des deutschen Volks stelle.

Abg. Hermann-Hohemühlingen (Ztr.) besprach ein-

während die Not der Landwirtschaft und des Handwerks und wünschte eine besondere Berücksichtigung des ländlichen Landes in Bezug auf Post und Ortspostämter.

Abg. Schlumpberger (Völkisch) erklärte sich für den Achtstundentag und trat namentlich für bessere Befolgung der unteren Beamtengruppen ein, ebenso für die Wiederanstellung der leistungsfähigen abgebauten Beamten. Nicht von einem Parlament, sondern nur von einer Ständevertretung versprochen er sich den Wiederaufbau der Volksgemeinschaft.

Abg. Stähler (Komm.) setzte sich mit den Sozialdemokraten auseinander, die ihm den Ruf: Soudummes Geschwätz widmeten, er erklärte sich gegen die Aufhebung der Zwangswirtschaft in der Wohnungfrage und machte schließlich noch einen Angriff gegen Polizei und Justiz.

Minister des Innern Holz erwiderte, daß die Schutzpolizisten, die sich in der Besetzung des Diebstahls schuldig gemacht haben, sofort entlassen und bestraft werden seien. Das Verhalten der Polizei am kommunistischen Jugendtag in Reihingen sei durchaus einwandfrei gewesen.

Abg. Dr. v. Hieber lehnte die Verantwortung für die Ausstellung „Neue deutsche Kunst“ ab und verwahrte sich insbesondere dagegen, als ob unter ihm den württembergischen Interessen oder der Stellung Württembergs im Reich etwas vergeben worden sei.

Der Haushaltsplan wurde an den Finanzausschuss überwiesen. Nächste Sitzung voraussichtlich 9. Dezember.

Nus dem Lande

Waldlingen, 25. Okt. Lebensrettung. Das 2 1/2 J. alte Kind des Schwammmisers Ernst Dippon fiel in die Rems. Auf seine Hilfe rief eine Seifenleder Woll mit keinem Kuhn herbei und rettete das Kind vom Tode des Ertrinkens.

Mergenthaler, 26. Okt. Gedächtnisfeier. Zum Gedächtnis an den 25. Todestag des Erfinders der Linotypemaschine, Ottmar Mergenthaler (geb. in Hochel 1814, Mergenthaler, 16. Mai 1854 als Sohn des dortigen Lehrers) wird die Mergenthaler A.-G. in Hochel eine Gedächtnisfeier am 12. November veranstalten, bei der der Singchor des Stuttgarter Fackelvereins mitwirken wird. — Mergenthaler hat seine wichtige Erfindung in Baltimore (Amerika) gemacht, weshalb die Maschine eine englische Bezeichnung trägt.

Heidenheim, 26. Okt. Winterschule. Der Bezirksrat hat die Beschlußfassung über einen Neubau für die landwirtschaftliche Winterschule auf nächstes Frühjahr zurückgestellt. Inzwischen soll festgestellt werden, wie stark der Besuch der Schule voraussichtlich sein wird.

Tübingen, 26. Okt. Todesurteil. Das Schwurgericht hat den 37-jährigen Tagelöhner Karl Reiff von Wieringen, Olt. Nord, zuletzt in Schwemningen wohnhaft, wegen Mordes zum Tod verurteilt; seine 23-jährige Ehefrau Karoline Reiffmann wurde von der Anklage der Beihilfung freigesprochen. Reiff hatte am 3. Juni 1923 die ledige Rosa Bayer von Pfäffingen, die von ihm ein Kind hatte, im Weihenauer Wald erschossen und vercharrt.

Leinach, 26. Okt. Deserteure. — Unerwünschte Gäste. Zwei Karolinger von der französischen Besatzung in Dinslaken wurden im Wald bei Föhrenbach aufgegriffen. Die beiden, die nach der Türkei wandern wollten, sind über die bayerische Grenze abgeschoben worden. — Arbeitslose aus Borstberg kommen in letzter Zeit immer häufiger nach Württemberg, um hier Arbeit zu suchen. Sie haben meist weder Puh noch Grengscheln.

Aus Stadt und Land.

Stuttgart, den 27. Oktober 1924.

Kuhkalben, dulden, beharren!
Nag dich das Schicksal auch grausam narren,
Trag es, wenn sich's nicht ändern läßt;
Nur bleib' getreu, bleib' fest.
Friedrich der Große.

Vom Sonntag. Mit großen Schritten geht es dem Winter zu. Ein Herbstsonntag ist etwas Wunderbares. Da leuchten vom Berge herab die Herbstfarben, sie liegen noch das Lied von der ewigen, nie vergehenden Pracht der Natur, da strahlt und wärmt die Sonne und alle geht es zu ihr hin, da ist so eine seltsame, fast herbe, kräftige Lust und da hinaus wandern, hinein in die Herbstpracht, das ist etwas Herrliches. Und doch wie bald wird es vorbei sein, bald wird alles ruhen und schlafen, kalt und einsam wird es werden, milde wird Feld und Flur. Aber ein frohes Ausersehen wird es werden, ja, ein frohes! — Der gestrige Sonntag war vorzüglich wunderbar. Die Sonne wärmte vom Himmel herab und viele benutzten den schönen Vormittag, um durch einen schönen Vormittagspaziergang sich den nötigen Hunger zum Mittagessen zu erwerben. Nachmittags wurde es unheimlich. Dafür war es in der Turnhalle beim Herbstkonzert umso wärmer. Was dort in der Turnhalle geboten wurde, das war etwas Großes und Schönes. — Einige Versammlungen wurden am gestrigen Sonntag auch in Nagold abgehalten. Die Mitwirkenden fanden sich in der Turnhalle zusammen und die Jünger Gutesbergs vom Nagoldtal waren zu wichtiger Beratung zusammengekommen. — Mögen uns noch schöne Herbsttage beschieden sein!

Herbstkonzert des Ver. Vieder- und Sängerkreises Nagold. Wie bei allen Konzerten des Ver. Vieder- und Sängerkreises Nagold war die Turnhalle wieder bis auf den letzten Platz gefüllt. Von weither kamen sie, um sich diesen musikalischen Genuss nicht entgehen zu lassen und ich bin fest überzeugt, alle haben die Turnhalle verlassen mit dem erhebenden Gefühl, etwas Schönes erlebt zu haben. Vom Podium begrüßte der neue Flügelherab, Zeugnis davon ablegend, wie ernst das Streben nach guter Musik im Ver. Vieder- und Sängerkreis Nagold ist, und wie jeder Sänger, Sangesleiter und vokales Mitglied den Glauben an die Leistungsfähigkeit des Vereines hat. Die Feuerprobe mußte der Flügel bestanden und Herr W. Bergmann vom Landestheater Stuttgart war der bewusste Künstler, die Feinschmelze und die prächtige Klangfülle des neuen Instrumentes überzeugend zu Ohren zu führen. Dem Künstler sei für seine Lebenswürdigkeit, zum erstmaligen Flügel in seiner ganzen Ausnutzung und Vollendung der Öffentlichkeit vorzuführen, warmer Dank gesagt.
Santitas lautet die Menge den herrlichen Akkorden des Mozart'schen Chores „O Schutzgeist alles Schönen“. Wie ein lebendiges Feuer wogt es im Herzen des Sängers: „Rein, rein, rein muß das Herz des Sängers sein“ und es springt der Funke über auf den Zuhörer, auch er öffnet sein Herz der Gewalt der Töne, auch er ist gebannt vom Zauber der Musik und es gibt warmen Beifall. Das Herz ist offen und was nun hineinstromt, das war diese, wahre Musik. Nicht sofort wird man von den Darbietungen des Collegium musicum gefangen, es muß zuerst etwas überwunden werden, etwas Altes und seltsam Gewöhnliches. Und doch haben sie sich hineingepiekt, und sind hineingedrungen in aller Herzen, die Herren Rich. Dietrich (Fide), Karl Riedel (Oboe), Jakob Kaufherr (Klarinette), Arthur Barzsch (Horn), Otto Bartholomäus (Fagott), Willi Bergmann (Klavier). Vor mancher hat vielleicht diese Instrumente wie Fagott u. Oboe zum erstmaligen gesehen. Es ist etwas Eigenartiges, eine ganz neue und doch so alte Art von Musik, was das Collegium musicum und geboten hat. Dem Oboe ungewohnt ist der Zusammenklang der Instrumente und doch dringt es hinein in das Herz des Zuhörers. Es waren Künstler, die spielen, welche Einstellung und tiefe Auffassung zeigte ihr Spiel, welche Klarheit in der Befolgung der Instrumente zeigen sie uns. Einen der Künstler besonders hervorzuheben wäre ungerecht, wir Nagolder sind ihnen allen von Herzen dankbar und hoffen zuversichtlich, daß wir noch öfters die Freude haben werden, das Collegium musicum bei uns zu sehen.
Die vom Vereinigten Vieder- und Sängerkreis Nagold organisierten Männerchöre fanden — mit Ausnahme des „Athen Mozartchors“ — durchweg im Frühen altdeutschen Musik. Das ergreifende „Jubelchor, ich muß dich lassen“, ein Lied, in dem so recht deutlich und warm das Abschiedsgefühl zum Ausdruck kommt, wurde mit Ernst und innerer Anteilnahme vorgetragen und erlangte sich den herzlichsten Beifall. Im Gegenstoß zu diesem Chor stand „Mir ist ein schön braun Mädchen gefallen in mein'm Sinn“. Hier das glühende und Beichte, dort das Schwere und Ernste, hier ein munteres und freudiges Singen, dort Inged und trauernd. Und wie herzlich wurde es vorgetragen und alle wurden ergriffen. Von Liebeslust und Lebensfreude kündete das Lied vom braunen Mädchen, von der tiefen, erhaften und inneren Hingabe des Menschen zum geliebten Wesen sang das wunderbare altdeutsche, schon vom Jahr 1450 stammende Lied: „Wü mein Gedanken, die ich hab, die sind bei dir. Außerordentliche Anstrengungen stellt das Lied an die Darbietenden, technisch sowohl als stimmlich und wir dürfen mit Freude feststellen, daß die Wiedergabe dieses Wertes eine wirklich gute war. Es ist etwas seltenes, gehört diese Art von Komposition in weltlicher Musik. Eine getragene, chorale Färbung der Stimmen, eine Musik, die nicht über wird, wie es bei den Organisten der heutigen „Komponisten“ der Fall sein kann, sondern immer erzeugt einen tiefen und tiefen Musik.
„Es steht ein' Kind in seinem Tal, es Gott was im sie hat“, war die Schlussnummer des Programms. Der Chor hat sein Lied verloren, ein tiefer Schmerz nagt und köhrt an ihm, die ganze Natur stellt er hinein in seinen Raum. Da trauert die Linde im Tal, da klagt das Vögelchen auf dem Baum und da weint das Weiglein auf dem Plan, „daß ich mein Lied verloren hab“. Innig und zart tragen es die Sänger vor und erlangen sich warme Anerkennung.
Und wie wenn alles, was während dieser 2 Stunden ins offene Herz hineingestrahlt ist, sich umgekehrt hätte in Begeisterung und Freude, so wurde jetzt auf die Bitte eines alten Sangesveteranen, das Publikum mit einem Feuer und einer Begeisterung vorgetragen, die vom Sänger auf den Zuhörer überstrahlte. Wie in Tröstlingen von Tausenden von fremden Zuhörern, die in stürmischen Beifall ausbrachen, als wir gerndet, so auch gestern in der Turnhalle. Eine warme begehrte Dankbarkeit.

Täglich kann auf den „Gesellschafter“ abonniert werden.

franz ist, und wie jeder Sänger, Sangesleiter und vokales Mitglied den Glauben an die Leistungsfähigkeit des Vereines hat. Die Feuerprobe mußte der Flügel bestanden und Herr W. Bergmann vom Landestheater Stuttgart war der bewusste Künstler, die Feinschmelze und die prächtige Klangfülle des neuen Instrumentes überzeugend zu Ohren zu führen. Dem Künstler sei für seine Lebenswürdigkeit, zum erstmaligen Flügel in seiner ganzen Ausnutzung und Vollendung der Öffentlichkeit vorzuführen, warmer Dank gesagt.
Santitas lautet die Menge den herrlichen Akkorden des Mozart'schen Chores „O Schutzgeist alles Schönen“. Wie ein lebendiges Feuer wogt es im Herzen des Sängers: „Rein, rein, rein muß das Herz des Sängers sein“ und es springt der Funke über auf den Zuhörer, auch er öffnet sein Herz der Gewalt der Töne, auch er ist gebannt vom Zauber der Musik und es gibt warmen Beifall. Das Herz ist offen und was nun hineinstromt, das war diese, wahre Musik. Nicht sofort wird man von den Darbietungen des Collegium musicum gefangen, es muß zuerst etwas überwunden werden, etwas Altes und seltsam Gewöhnliches. Und doch haben sie sich hineingepiekt, und sind hineingedrungen in aller Herzen, die Herren Rich. Dietrich (Fide), Karl Riedel (Oboe), Jakob Kaufherr (Klarinette), Arthur Barzsch (Horn), Otto Bartholomäus (Fagott), Willi Bergmann (Klavier). Vor mancher hat vielleicht diese Instrumente wie Fagott u. Oboe zum erstmaligen gesehen. Es ist etwas Eigenartiges, eine ganz neue und doch so alte Art von Musik, was das Collegium musicum und geboten hat. Dem Oboe ungewohnt ist der Zusammenklang der Instrumente und doch dringt es hinein in das Herz des Zuhörers. Es waren Künstler, die spielen, welche Einstellung und tiefe Auffassung zeigte ihr Spiel, welche Klarheit in der Befolgung der Instrumente zeigen sie uns. Einen der Künstler besonders hervorzuheben wäre ungerecht, wir Nagolder sind ihnen allen von Herzen dankbar und hoffen zuversichtlich, daß wir noch öfters die Freude haben werden, das Collegium musicum bei uns zu sehen.
Die vom Vereinigten Vieder- und Sängerkreis Nagold organisierten Männerchöre fanden — mit Ausnahme des „Athen Mozartchors“ — durchweg im Frühen altdeutschen Musik. Das ergreifende „Jubelchor, ich muß dich lassen“, ein Lied, in dem so recht deutlich und warm das Abschiedsgefühl zum Ausdruck kommt, wurde mit Ernst und innerer Anteilnahme vorgetragen und erlangte sich den herzlichsten Beifall. Im Gegenstoß zu diesem Chor stand „Mir ist ein schön braun Mädchen gefallen in mein'm Sinn“. Hier das glühende und Beichte, dort das Schwere und Ernste, hier ein munteres und freudiges Singen, dort Inged und trauernd. Und wie herzlich wurde es vorgetragen und alle wurden ergriffen. Von Liebeslust und Lebensfreude kündete das Lied vom braunen Mädchen, von der tiefen, erhaften und inneren Hingabe des Menschen zum geliebten Wesen sang das wunderbare altdeutsche, schon vom Jahr 1450 stammende Lied: „Wü mein Gedanken, die ich hab, die sind bei dir. Außerordentliche Anstrengungen stellt das Lied an die Darbietenden, technisch sowohl als stimmlich und wir dürfen mit Freude feststellen, daß die Wiedergabe dieses Wertes eine wirklich gute war. Es ist etwas seltenes, gehört diese Art von Komposition in weltlicher Musik. Eine getragene, chorale Färbung der Stimmen, eine Musik, die nicht über wird, wie es bei den Organisten der heutigen „Komponisten“ der Fall sein kann, sondern immer erzeugt einen tiefen und tiefen Musik.
„Es steht ein' Kind in seinem Tal, es Gott was im sie hat“, war die Schlussnummer des Programms. Der Chor hat sein Lied verloren, ein tiefer Schmerz nagt und köhrt an ihm, die ganze Natur stellt er hinein in seinen Raum. Da trauert die Linde im Tal, da klagt das Vögelchen auf dem Baum und da weint das Weiglein auf dem Plan, „daß ich mein Lied verloren hab“. Innig und zart tragen es die Sänger vor und erlangen sich warme Anerkennung.
Und wie wenn alles, was während dieser 2 Stunden ins offene Herz hineingestrahlt ist, sich umgekehrt hätte in Begeisterung und Freude, so wurde jetzt auf die Bitte eines alten Sangesveteranen, das Publikum mit einem Feuer und einer Begeisterung vorgetragen, die vom Sänger auf den Zuhörer überstrahlte. Wie in Tröstlingen von Tausenden von fremden Zuhörern, die in stürmischen Beifall ausbrachen, als wir gerndet, so auch gestern in der Turnhalle. Eine warme begehrte Dankbarkeit.

Der Kampf...
Stuttgarter...
Spielverein...
Die A 1...
Jugendapal...
Kleinfeld...
Lehrling...
Im Schlaf...
des Schneid...
mit einem Sch...
Freudensta...
Besitzer...
möglichen...
aufzunehmen...
Böten von...
mäßig zum...
der Kanipek...
gestandet...
für den Reu...
Januar beim...
erbrochen...
hört, Jäuler...
die Wohnung...
wurden betroc...
geht, daß Be...
den sorgen...
Vorlesensauf...
Bermögensüber...
(Kaufstunde...
sigen Forderung...
Polizei...
Balken (noch...
Standhaben...
tende Wechsel...
höhe 12 000 M...
an Aktien 145...
von 64 700 M...
höhe und 2...
steht sich dem...
einer längeren...
Dankbarkeit...
Das Pr...
Ein Man...
junges D...
ber...
Höre ich...
ging hier...
aufkommen...
Renold! W...
Seyditz...
lene W...
Während...
nahm, frönte...
Gehimrat...
darauf; es...
„Ich freu...
Herr K...
nach ein...
dem Boden...
es war nicht...
mitfrage...
hödme un...
habel Gott...
und schreiben...
die Namen...
also herum...
meine Eltern...
— So, daß...
auch weiter...
baz, Barone...
Auf dem...
ten N...
Die Reichs...
November...
teil der bis...
der dies...
Zum Gräbe...
Berichtigung...
nach Eich...
Gebühr für...
10 Mark...
Der Kampf...
Entstift...
ben zur...
9. 11. 12...
Schmuggler...
behalten...
der Ver...
Staat...
Lith...
10. 11. 12...
B.R. G...
1:2 die...
Stuttgarter...
H.B. St...
Mährburg...
Spielverei...
zur ein...
Die A 1...
Jugendapal...
Kleinfeld...
Lehrling...
Im Schlaf...
des Schneid...
mit einem Sch...
Freudensta...
Besitzer...
möglichen...
aufzunehmen...
Böten von...
mäßig zum...
der Kanipek...
gestandet...
für den Reu...
Januar beim...
erbrochen...
hört, Jäuler...
die Wohnung...
wurden betroc...
geht, daß Be...
den sorgen...
Vorlesensauf...
Bermögensüber...
(Kaufstunde...
sigen Forderung...
Polizei...
Balken (noch...
Standhaben...
tende Wechsel...
höhe 12 000 M...
an Aktien 145...
von 64 700 M...
höhe und 2...
steht sich dem...
einer längeren...
Dankbarkeit...
Das Pr...
Ein Man...
junges D...
ber...
Höre ich...
ging hier...
aufkommen...
Renold! W...
Seyditz...
lene W...
Während...
nahm, frönte...
Gehimrat...
darauf; es...
„Ich freu...
Herr K...
nach ein...
dem Boden...
es war nicht...
mitfrage...
hödme un...
habel Gott...
und schreiben...
die Namen...
also herum...
meine Eltern...
— So, daß...
auch weiter...
baz, Barone...
Auf dem...
ten N...



Handelsnachrichten

Dollarfuß, 25. Okt. 4.31 Bill. Markt. Neuyork 1 Dollar 4.265, London 1 Pfd. Sterl. 18.87, Amsterdam 1 Gulden 1.632, Paris 1 Franken 0.810 Bill. Markt.

Kriegsanleihe 400 bis 400 (43-49) für 100 A. Rendwert, Entschädigungsanleihe, Aufgeld an der Londoner Börse am 24. Okt. 5,06 Prozent.

Reichsbanknoten vom 15. Okt. Alles in Millionen Mark. Reichsbanknoten vom 15. Okt. Alles in Millionen Mark. Reichsbanknoten vom 15. Okt. Alles in Millionen Mark. Reichsbanknoten vom 15. Okt. Alles in Millionen Mark.

Das Notenausgaberecht der Privatnotenbanken für das vierte Halbjahr 1924 beträgt für die Württ. Notenbank und die Badische Bank je 14.527.255, für die Bayer. Notenbank und die Sächsische Bank je 37.663.250 Mark.

Die Anleihe zur Deckung der Reichsbanknoten ist wegen der zunehmenden Linderung, wegen der sich alle Regierungsmassnahmen als unzulänglich erweisen, vom französischen Finanzministerium aufgehoben worden.

Reichsbanknoten. Die Reichsbanknoten sind infolge der deutschen Zwangsablieferungen zu angewachsen, doch im belgischen Reichsbanknoten von Oberretter die Einschränkung der Arbeit auf 3 Tage in der Woche ermoglicht.

Weltmarktpreise. Die südhäufigen Weltmarktpreise an Zucker betragen sich nach den letzten Feststellungen auf rund 21,25 Mill. Zentner, gegen 23,40 und 25,35 Mill. Zentner zu der entsprechenden Zeit in den beiden Vorjahren.

Abbruch der mexikanischen Handelsbeziehungen zu England. Das mexikanische Finanzministerium hat die Schließung der mexikanischen Konsulate in London, Liverpool und Glasgow und aller Konsularbeamten in Großbritannien verfügt.

Mexiko betrachtet es als unzulässig, Anleihe bei einer fremden Regierung zu unterhalten, die keine amtlichen Beziehungen zu Mexiko hat. — England hat bekanntlich wegen der Ermordung einer englischen Staatsbürgerin durch mexikanische Räuber und weil die mexikanische Regierung sich weigerte, die weit über den Wert einer Engländerin hinausgehende Entschädigungsforderung zu bezahlen, die diplomatischen Beziehungen zu Mexiko abgebrochen.

Bestimmte Weltmarktpreise, 25. Okt. Weizen, märk. 20,80—21, Roggen 19,00—20, Sommergerste 23—25, Hafer 17—18, Weizenmehl 25—32, Roggenmehl 22,50—31,50, Weizenkleie 12,50—12,80, Roggenkleie 12,50—12,80, Raps 350—400.

Markte.

Fruchtmärkte. Markt am 25. Oktober. Verkauf wurden:

4,00 Ztr. alter Weizen	Preis pro Ztr.	16,00 A
17,00 „ neuer Weizen	„	11,00—13,00 A
2,00 „ roter Saubinkel	„	13,50 A
7,00 „ neuer Roggen	„	11,00—12,00 A
25,00 „ neue Gerste	„	11,50 A
5,00 „ neuer Haber	„	9,20 A

Starke Zufuhr, infolge Geldknappheit wenig Kaufkraft. Aufgestellt in der Schrannehalle noch etwa 15 Zentner neuer Weizen, schöne Ware aus Hollmaringen. Nächster Fruchtmarkt am Samstag, den 1. November 1924.

Stuttgart, 25. Okt. Obstmarkt. Die Zufuhr schöner Ware ist andauernd gut. Bei festem Verkauf haben die Preise leicht zugenommen. Äpfel 14—22, Kirschen 8—14, Birnen 14—22, Nüsse 40—55, Mandeln 15—20, Haselnüsse 20, anst. Trauben 18—35 (Weintrauben 40—60), — Spinat 14—16, Kohl 6—8, Kraut 5, Kohlrab 6—7, Tomaten 10—18, Rosenkohl 20—30, Blumenkohl 30—40, Zucchini 40 d. Pfd., Karoffeln 5—6.

Land- und Viehmärkte. 21.10—23.0, Molkereibutter 230 bis 240, Süßrahmbutter 250, Schmalz 98—115, Margarine 70 bis 1—, Kaseschmelz 65—75, Eier frisch 17—18, sonstige 14—17, kleine 8—10.

Stuttgarter Marktpreise (Wilhelmsplatz), 25. Okt. Zufuhr 4000 Ztr.; Preis: 6 A bis 6,50 A für 1 Ztr.

Stuttgarter Marktpreise auf dem Nordbahnhof. Seit 22. Oktober wurden 130 Wagen neu eingeführt, nämlich 5 aus Württemberg, 1 aus Bayern, je 2 aus Baden und der Pfalz, 4 aus dem Rheinland, 82 aus Österreich, 14 aus Böhmen, 10 aus der Schweiz, 10 aus Italien, und 6 aus Frankreich. Nach ausswärts gingen 77 Wagen. Preis wogenweise für 10000 Kilo 1940—1180 A, im Kleinverkauf 5,80—6,20 A für 50 Kilo, Marktlage festhalt.

Stuttgarter Karloffelmarkt (Zoo, Jardaplatz), 25. Okt. Zufuhr 2500 Zentner; Preis 4,50—5 A für 1 Ztr. — Silberfrankmarkt (Reinhardtplatz). Zufuhr 350 Ztr.; Preis 4,50—5 A für 1 Ztr.

Herbstschneefall. Großheppach: Die Weite ist heute beendet, Kälte wurden noch keine abgeschlossen, doch bringt die Weingärtnergenossenschaft Mitte nächster Woche vollständige Befreiung. Trollinger und Spätrotter hat 83 nach Dehla, — Kleinschneefall: Die Weite ist noch in vollem Gange und wird erst nächste Woche beendet werden. Die Qualität ist besser als letztes Jahr. Ein letzter Kauf wurde noch nicht abgeschlossen. — Weinschneefall: Die Weite wurde ein letzter Kauf zu 100 A für 1 Hl. abgeschlossen, die Nachfrage ist reger und das weisse verfeilt. — Großheppach: Die Weite ist zu Ende. Kälte wurden zu

270—300 A für 1 Hl. abgeschlossen. — Schneefall: Die Weite ist beendet, Gesamtmenge rund 1900 Hl., Qualität gut. Preis für Rotwein 240—250 A, Weißwein 250—300 A je Hl. — Weinschneefall: Die Weite wurde an Weinmengen 75—78 Hl. nach Dehla verschifft. Die Nachfrage ist sehr reger. — Weinschneefall: Die Weite wurde ein letzter Kauf zu 100 A für 1 Hl. abgeschlossen, die Nachfrage ist reger und das weisse verfeilt. — Weinschneefall: Die Weite wurde ein letzter Kauf zu 100 A für 1 Hl. abgeschlossen, die Nachfrage ist reger und das weisse verfeilt.

Der Schilling — altes deutsches Geld. Die österreichische Krone wird mit dem Ende dieses Jahres aus dem Geldverkehr verdrängt und durch Schilling ersetzt werden. Man tritt sich lange um den Namen, den das neue österreichische Geld erhalten sollte. Der Schilling, im Gegensatz zum bayerischen Schilling genannt, ist eine alte deutsche Goldmünze. Er war die Währungsform des Mittelalters, als der „Solidus“ — ein zwanzigteiliger Pfund — in Gebrauch war.

Währungsreform. Die österreichische Währungsreform wird voraussichtlich im nächsten Jahr durchgeführt werden. Die neue Währung wird den Namen „Schilling“ erhalten. Die alte Währung wird bis zum Ende dieses Jahres noch im Verkehr sein.

Das Wetter. Ein harter Hochdruck über der südlichen Ostsee kommt in Ostdeutschland nicht zur Geltung, da dort Strömungen vom Mittelmeer her einwirken. Für Dienstag ist mehrwolbig bedecktes, aber noch vorwiegend trockenes, ziemlich kühles Wetter zu erwarten.

Pflegen Sie Ihre und Ihrer Kinder Zähne nur nach fachärztlicher Vorschrift ohne schädliche Chemikalien, mit Dr. Bahr's Zahnpulver „Nr. 23“.

Es ist zahnsteinlösend, tötet Krankheitskeime und erhält zeit lebens gesunde, schneeweiße Zähne. Apotheke Th. Schmid.

Achtung! Hausfrauen von Stadt und Land!
 Beim Deutschen Kaiser in Nagold heute Montag, Dienstag und Mittwoch je bis 5 Uhr abends
Großer Verkauf
 von Lumpen, Kupfen und alten Säcken, Knochen, Alteisen und Metallen von Feinstal sowie auch von Kleinhandlern. Es werden die höchsten Preise u. genaues Gewicht bezahlt.
 Verteilung von Geschenken extra.
Bauder & Schöttle.

Ebhausen.
 Am Dienstag, 28. Oktober 1924
 findet der **Krämer- u. Viehmarkt**
 statt.
 1200
 Schulheizenamt: M u. G.
 Ebhausen. 1194
 Erste ein **Rind**
 — unter 2 die Wahl —
 am Dienstag 28. Okt., Markttag in Ebhausen, dem Verkauf auf Georg Handt, Baumwart.

Garantierte Dauerbrand-Oefen
 gleichmäßig erwärmte Zimmer und Kohlen-ersatz ersetzend
 Zimmeröfen, Kochöfen, Fabriköfen, Wirtschaftsöfen, Waschkessel, Kochherde in grosser Auswahl. Wiederverkäufern Sonderpreise.
H. Kilsheimer Nachf. Pforzheim
 Eisenhandlung 13 Leopoldstraße 13.
Schuld-Scheine Miet-Verträge
 bei Buchhandlung Zaiser, Nagold.

n. Holsteiner Käse
 Käse für 75 A, Käse für 80 A, Käse für 90 A, Käse für 100 A, Käse für 110 A, Käse für 120 A, Käse für 130 A, Käse für 140 A, Käse für 150 A, Käse für 160 A, Käse für 170 A, Käse für 180 A, Käse für 190 A, Käse für 200 A, Käse für 210 A, Käse für 220 A, Käse für 230 A, Käse für 240 A, Käse für 250 A, Käse für 260 A, Käse für 270 A, Käse für 280 A, Käse für 290 A, Käse für 300 A, Käse für 310 A, Käse für 320 A, Käse für 330 A, Käse für 340 A, Käse für 350 A, Käse für 360 A, Käse für 370 A, Käse für 380 A, Käse für 390 A, Käse für 400 A, Käse für 410 A, Käse für 420 A, Käse für 430 A, Käse für 440 A, Käse für 450 A, Käse für 460 A, Käse für 470 A, Käse für 480 A, Käse für 490 A, Käse für 500 A, Käse für 510 A, Käse für 520 A, Käse für 530 A, Käse für 540 A, Käse für 550 A, Käse für 560 A, Käse für 570 A, Käse für 580 A, Käse für 590 A, Käse für 600 A, Käse für 610 A, Käse für 620 A, Käse für 630 A, Käse für 640 A, Käse für 650 A, Käse für 660 A, Käse für 670 A, Käse für 680 A, Käse für 690 A, Käse für 700 A, Käse für 710 A, Käse für 720 A, Käse für 730 A, Käse für 740 A, Käse für 750 A, Käse für 760 A, Käse für 770 A, Käse für 780 A, Käse für 790 A, Käse für 800 A, Käse für 810 A, Käse für 820 A, Käse für 830 A, Käse für 840 A, Käse für 850 A, Käse für 860 A, Käse für 870 A, Käse für 880 A, Käse für 890 A, Käse für 900 A, Käse für 910 A, Käse für 920 A, Käse für 930 A, Käse für 940 A, Käse für 950 A, Käse für 960 A, Käse für 970 A, Käse für 980 A, Käse für 990 A, Käse für 1000 A, Käse für 1010 A, Käse für 1020 A, Käse für 1030 A, Käse für 1040 A, Käse für 1050 A, Käse für 1060 A, Käse für 1070 A, Käse für 1080 A, Käse für 1090 A, Käse für 1100 A, Käse für 1110 A, Käse für 1120 A, Käse für 1130 A, Käse für 1140 A, Käse für 1150 A, Käse für 1160 A, Käse für 1170 A, Käse für 1180 A, Käse für 1190 A, Käse für 1200 A, Käse für 1210 A, Käse für 1220 A, Käse für 1230 A, Käse für 1240 A, Käse für 1250 A, Käse für 1260 A, Käse für 1270 A, Käse für 1280 A, Käse für 1290 A, Käse für 1300 A, Käse für 1310 A, Käse für 1320 A, Käse für 1330 A, Käse für 1340 A, Käse für 1350 A, Käse für 1360 A, Käse für 1370 A, Käse für 1380 A, Käse für 1390 A, Käse für 1400 A, Käse für 1410 A, Käse für 1420 A, Käse für 1430 A, Käse für 1440 A, Käse für 1450 A, Käse für 1460 A, Käse für 1470 A, Käse für 1480 A, Käse für 1490 A, Käse für 1500 A, Käse für 1510 A, Käse für 1520 A, Käse für 1530 A, Käse für 1540 A, Käse für 1550 A, Käse für 1560 A, Käse für 1570 A, Käse für 1580 A, Käse für 1590 A, Käse für 1600 A, Käse für 1610 A, Käse für 1620 A, Käse für 1630 A, Käse für 1640 A, Käse für 1650 A, Käse für 1660 A, Käse für 1670 A, Käse für 1680 A, Käse für 1690 A, Käse für 1700 A, Käse für 1710 A, Käse für 1720 A, Käse für 1730 A, Käse für 1740 A, Käse für 1750 A, Käse für 1760 A, Käse für 1770 A, Käse für 1780 A, Käse für 1790 A, Käse für 1800 A, Käse für 1810 A, Käse für 1820 A, Käse für 1830 A, Käse für 1840 A, Käse für 1850 A, Käse für 1860 A, Käse für 1870 A, Käse für 1880 A, Käse für 1890 A, Käse für 1900 A, Käse für 1910 A, Käse für 1920 A, Käse für 1930 A, Käse für 1940 A, Käse für 1950 A, Käse für 1960 A, Käse für 1970 A, Käse für 1980 A, Käse für 1990 A, Käse für 2000 A, Käse für 2010 A, Käse für 2020 A, Käse für 2030 A, Käse für 2040 A, Käse für 2050 A, Käse für 2060 A, Käse für 2070 A, Käse für 2080 A, Käse für 2090 A, Käse für 2100 A, Käse für 2110 A, Käse für 2120 A, Käse für 2130 A, Käse für 2140 A, Käse für 2150 A, Käse für 2160 A, Käse für 2170 A, Käse für 2180 A, Käse für 2190 A, Käse für 2200 A, Käse für 2210 A, Käse für 2220 A, Käse für 2230 A, Käse für 2240 A, Käse für 2250 A, Käse für 2260 A, Käse für 2270 A, Käse für 2280 A, Käse für 2290 A, Käse für 2300 A, Käse für 2310 A, Käse für 2320 A, Käse für 2330 A, Käse für 2340 A, Käse für 2350 A, Käse für 2360 A, Käse für 2370 A, Käse für 2380 A, Käse für 2390 A, Käse für 2400 A, Käse für 2410 A, Käse für 2420 A, Käse für 2430 A, Käse für 2440 A, Käse für 2450 A, Käse für 2460 A, Käse für 2470 A, Käse für 2480 A, Käse für 2490 A, Käse für 2500 A, Käse für 2510 A, Käse für 2520 A, Käse für 2530 A, Käse für 2540 A, Käse für 2550 A, Käse für 2560 A, Käse für 2570 A, Käse für 2580 A, Käse für 2590 A, Käse für 2600 A, Käse für 2610 A, Käse für 2620 A, Käse für 2630 A, Käse für 2640 A, Käse für 2650 A, Käse für 2660 A, Käse für 2670 A, Käse für 2680 A, Käse für 2690 A, Käse für 2700 A, Käse für 2710 A, Käse für 2720 A, Käse für 2730 A, Käse für 2740 A, Käse für 2750 A, Käse für 2760 A, Käse für 2770 A, Käse für 2780 A, Käse für 2790 A, Käse für 2800 A, Käse für 2810 A, Käse für 2820 A, Käse für 2830 A, Käse für 2840 A, Käse für 2850 A, Käse für 2860 A, Käse für 2870 A, Käse für 2880 A, Käse für 2890 A, Käse für 2900 A, Käse für 2910 A, Käse für 2920 A, Käse für 2930 A, Käse für 2940 A, Käse für 2950 A, Käse für 2960 A, Käse für 2970 A, Käse für 2980 A, Käse für 2990 A, Käse für 3000 A, Käse für 3010 A, Käse für 3020 A, Käse für 3030 A, Käse für 3040 A, Käse für 3050 A, Käse für 3060 A, Käse für 3070 A, Käse für 3080 A, Käse für 3090 A, Käse für 3100 A, Käse für 3110 A, Käse für 3120 A, Käse für 3130 A, Käse für 3140 A, Käse für 3150 A, Käse für 3160 A, Käse für 3170 A, Käse für 3180 A, Käse für 3190 A, Käse für 3200 A, Käse für 3210 A, Käse für 3220 A, Käse für 3230 A, Käse für 3240 A, Käse für 3250 A, Käse für 3260 A, Käse für 3270 A, Käse für 3280 A, Käse für 3290 A, Käse für 3300 A, Käse für 3310 A, Käse für 3320 A, Käse für 3330 A, Käse für 3340 A, Käse für 3350 A, Käse für 3360 A, Käse für 3370 A, Käse für 3380 A, Käse für 3390 A, Käse für 3400 A, Käse für 3410 A, Käse für 3420 A, Käse für 3430 A, Käse für 3440 A, Käse für 3450 A, Käse für 3460 A, Käse für 3470 A, Käse für 3480 A, Käse für 3490 A, Käse für 3500 A, Käse für 3510 A, Käse für 3520 A, Käse für 3530 A, Käse für 3540 A, Käse für 3550 A, Käse für 3560 A, Käse für 3570 A, Käse für 3580 A, Käse für 3590 A, Käse für 3600 A, Käse für 3610 A, Käse für 3620 A, Käse für 3630 A, Käse für 3640 A, Käse für 3650 A, Käse für 3660 A, Käse für 3670 A, Käse für 3680 A, Käse für 3690 A, Käse für 3700 A, Käse für 3710 A, Käse für 3720 A, Käse für 3730 A, Käse für 3740 A, Käse für 3750 A, Käse für 3760 A, Käse für 3770 A, Käse für 3780 A, Käse für 3790 A, Käse für 3800 A, Käse für 3810 A, Käse für 3820 A, Käse für 3830 A, Käse für 3840 A, Käse für 3850 A, Käse für 3860 A, Käse für 3870 A, Käse für 3880 A, Käse für 3890 A, Käse für 3900 A, Käse für 3910 A, Käse für 3920 A, Käse für 3930 A, Käse für 3940 A, Käse für 3950 A, Käse für 3960 A, Käse für 3970 A, Käse für 3980 A, Käse für 3990 A, Käse für 4000 A, Käse für 4010 A, Käse für 4020 A, Käse für 4030 A, Käse für 4040 A, Käse für 4050 A, Käse für 4060 A, Käse für 4070 A, Käse für 4080 A, Käse für 4090 A, Käse für 4100 A, Käse für 4110 A, Käse für 4120 A, Käse für 4130 A, Käse für 4140 A, Käse für 4150 A, Käse für 4160 A, Käse für 4170 A, Käse für 4180 A, Käse für 4190 A, Käse für 4200 A, Käse für 4210 A, Käse für 4220 A, Käse für 4230 A, Käse für 4240 A, Käse für 4250 A, Käse für 4260 A, Käse für 4270 A, Käse für 4280 A, Käse für 4290 A, Käse für 4300 A, Käse für 4310 A, Käse für 4320 A, Käse für 4330 A, Käse für 4340 A, Käse für 4350 A, Käse für 4360 A, Käse für 4370 A, Käse für 4380 A, Käse für 4390 A, Käse für 4400 A, Käse für 4410 A, Käse für 4420 A, Käse für 4430 A, Käse für 4440 A, Käse für 4450 A, Käse für 4460 A, Käse für 4470 A, Käse für 4480 A, Käse für 4490 A, Käse für 4500 A, Käse für 4510 A, Käse für 4520 A, Käse für 4530 A, Käse für 4540 A, Käse für 4550 A, Käse für 4560 A, Käse für 4570 A, Käse für 4580 A, Käse für 4590 A, Käse für 4600 A, Käse für 4610 A, Käse für 4620 A, Käse für 4630 A, Käse für 4640 A, Käse für 4650 A, Käse für 4660 A, Käse für 4670 A, Käse für 4680 A, Käse für 4690 A, Käse für 4700 A, Käse für 4710 A, Käse für 4720 A, Käse für 4730 A, Käse für 4740 A, Käse für 4750 A, Käse für 4760 A, Käse für 4770 A, Käse für 4780 A, Käse für 4790 A, Käse für 4800 A, Käse für 4810 A, Käse für 4820 A, Käse für 4830 A, Käse für 4840 A, Käse für 4850 A, Käse für 4860 A, Käse für 4870 A, Käse für 4880 A, Käse für 4890 A, Käse für 4900 A, Käse für 4910 A, Käse für 4920 A, Käse für 4930 A, Käse für 4940 A, Käse für 4950 A, Käse für 4960 A, Käse für 4970 A, Käse für 4980 A, Käse für 4990 A, Käse für 5000 A, Käse für 5010 A, Käse für 5020 A, Käse für 5030 A, Käse für 5040 A, Käse für 5050 A, Käse für 5060 A, Käse für 5070 A, Käse für 5080 A, Käse für 5090 A, Käse für 5100 A, Käse für 5110 A, Käse für 5120 A, Käse für 5130 A, Käse für 5140 A, Käse für 5150 A, Käse für 5160 A, Käse für 5170 A, Käse für 5180 A, Käse für 5190 A, Käse für 5200 A, Käse für 5210 A, Käse für 5220 A, Käse für 5230 A, Käse für 5240 A, Käse für 5250 A, Käse für 5260 A, Käse für 5270 A, Käse für 5280 A, Käse für 5290 A, Käse für 5300 A, Käse für 5310 A, Käse für 5320 A, Käse für 5330 A, Käse für 5340 A, Käse für 5350 A, Käse für 5360 A, Käse für 5370 A, Käse für 5380 A, Käse für 5390 A, Käse für 5400 A, Käse für 5410 A, Käse für 5420 A, Käse für 5430 A, Käse für 5440 A, Käse für 5450 A, Käse für 5460 A, Käse für 5470 A, Käse für 5480 A, Käse für 5490 A, Käse für 5500 A, Käse für 5510 A, Käse für 5520 A, Käse für 5530 A, Käse für 5540 A, Käse für 5550 A, Käse für 5560 A, Käse für 5570 A, Käse für 5580 A, Käse für 5590 A, Käse für 5600 A, Käse für 5610 A, Käse für 5620 A, Käse für 5630 A, Käse für 5640 A, Käse für 5650 A, Käse für 5660 A, Käse für 5670 A, Käse für 5680 A, Käse für 5690 A, Käse für 5700 A, Käse für 5710 A, Käse für 5720 A, Käse für 5730 A, Käse für 5740 A, Käse für 5750 A, Käse für 5760 A, Käse für 5770 A, Käse für 5780 A, Käse für 5790 A, Käse für 5800 A, Käse für 5810 A, Käse für 5820 A, Käse für 5830 A, Käse für 5840 A, Käse für 5850 A, Käse für 5860 A, Käse für 5870 A, Käse für 5880 A, Käse für 5890 A, Käse für 5900 A, Käse für 5910 A, Käse für 5920 A, Käse für 5930 A, Käse für 5940 A, Käse für 5950 A, Käse für 5960 A, Käse für 5970 A, Käse für 5980 A, Käse für 5990 A, Käse für 6000 A, Käse für 6010 A, Käse für 6020 A, Käse für 6030 A, Käse für 6040 A, Käse für 6050 A, Käse für 6060 A, Käse für 6070 A, Käse für 6080 A, Käse für 6090 A, Käse für 6100 A, Käse für 6110 A, Käse für 6120 A, Käse für 6130 A, Käse für 6140 A, Käse für 6150 A, Käse für 6160 A, Käse für 6170 A, Käse für 6180 A, Käse für 6190 A, Käse für 6200 A, Käse für 6210 A, Käse für 6220 A, Käse für 6230 A, Käse für 6240 A, Käse für 6250 A, Käse für 6260 A, Käse für 6270 A, Käse für 6280 A, Käse für 6290 A, Käse für 6300 A, Käse für 6310 A, Käse für 6320 A, Käse für 6330 A, Käse für 6340 A, Käse für 6350 A, Käse für 6360 A, Käse für 6370 A, Käse für 6380 A, Käse für 6390 A, Käse für 6400 A, Käse für 6410 A, Käse für 6420 A, Käse für 6430 A, Käse für 6440 A, Käse für 6450 A, Käse für 6460 A, Käse für 6470 A, Käse für 6480 A, Käse für 6490 A, Käse für 6500 A, Käse für 6510 A, Käse für 6520 A, Käse für 6530 A, Käse für 6540 A, Käse für 6550 A, Käse für 6560 A, Käse für 6570 A, Käse für 6580 A, Käse für 6590 A, Käse für 6600 A, Käse für 6610 A, Käse für 6620 A, Käse für 6630 A, Käse für 6640 A, Käse für 6650 A, Käse für 6660 A, Käse für 6670 A, Käse für 6680 A, Käse für 6690 A, Käse für 6700 A, Käse für 6710 A, Käse für 6720 A, Käse für 6730 A, Käse für 6740 A, Käse für 6750 A, Käse für 6760 A, Käse für 6770 A, Käse für 6780 A, Käse für 6790 A, Käse für 6800 A, Käse für 6810 A, Käse für 6820 A, Käse für 6830 A, Käse für 6840 A, Käse für 6850 A, Käse für 6860 A, Käse für 6870 A, Käse für 6880 A, Käse für 6890 A, Käse für 6900 A, Käse für 6910 A, Käse für 6920 A, Käse für 6930 A, Käse für 6940 A, Käse für 6950 A, Käse für 6960 A, Käse für 6970 A, Käse für 6980 A, Käse für 6990 A, Käse für 7000 A, Käse für 7010 A, Käse für 7020 A, Käse für 7030 A, Käse für 7040 A, Käse für 7050 A, Käse für 7060 A, Käse für 7070 A, Käse für 7080 A, Käse für 7090 A, Käse für 7100 A, Käse für 7110 A, Käse für 7120 A, Käse für 7130 A, Käse für 7140 A, Käse für 7150 A, Käse für 7160 A, Käse für 7170 A, Käse für 7180 A, Käse für 7190 A, Käse für 7200 A, Käse für 7210 A, Käse für 7220 A, Käse für 7230 A, Käse für 7240 A, Käse für 7250 A, Käse für 7260 A, Käse für 7270 A, Käse für 7280 A, Käse für 7290 A, Käse für 7300 A, Käse für 7310 A, Käse für 7320 A, Käse für 7330 A, Käse für 7340 A, Käse für 7350 A, Käse für 7360 A, Käse für 7370 A, Käse für 7380 A, Käse für 7390 A, Käse für 7400 A, Käse für 7410 A, Käse für 7420 A, Käse für 7430 A, Käse für 7440 A, Käse für 7450 A, Käse für 7460 A, Käse für 7470 A, Käse für 7480 A, Käse für 7490 A, Käse für 7500 A, Käse für 7510 A, Käse für 7520 A, Käse für 7530 A, Käse für 7540 A, Käse für 7550 A, Käse für 7560 A, Käse für 7570 A, Käse für 7580 A, Käse für 7590 A, Käse für 7600 A, Käse für 7610 A, Käse für 7620 A, Käse für 7630 A, Käse für 7640 A, Käse für 7650 A, Käse für 7660 A, Käse für 7670 A, Käse für 7680 A, Käse für 7690 A, Käse für 7700 A, Käse für 7710 A, Käse für 7720 A, Käse für 7730 A, Käse für 7740 A, Käse für 7750 A, Käse für 7760 A, Käse für 7770 A, Käse für 7780 A, Käse für 7790 A, Käse für 7800 A, Käse für 7810 A, Käse für 7820 A, Käse für 7830 A, Käse für 7840 A, Käse für 7850 A, Käse für 7860 A, Käse für 7870 A, Käse für 7880 A, Käse für 7890 A, Käse für 7900 A, Käse für 7910 A, Käse für 7920 A, Käse für 7930 A, Käse für 7940 A, Käse für 7950 A, Käse für 7960 A, Käse für 7970 A, Käse für 7980 A, Käse für 7990 A, Käse für 8000 A, Käse für 8010 A, Käse für 8020 A, Käse für 8030 A, Käse für 8040 A, Käse für 8050 A, Käse für 8060 A, Käse für 8070 A, Käse für 8080 A, Käse für 8090 A, Käse für 8100 A, Käse für 8110 A, Käse für 8120 A, Käse für 8130 A, Käse für 8140 A, Käse für 8150 A, Käse für 8160 A, Käse für 8170 A, Käse für 8180 A, Käse für 8190 A, Käse für 8200 A, Käse für 8210 A, Käse für 8220 A, Käse für 8230 A, Käse für 8240 A, Käse für 8250 A, Käse für 8260 A, Käse für 8270 A, Käse für 8280 A, Käse für 8290 A, Käse für 8300 A, Käse für 8310 A, Käse für 8320 A, Käse für 8330 A, Käse für 8340 A, Käse für 8350 A, Käse für 8360 A, Käse für 8370 A, Käse für 8380 A, Käse für 8390 A, Käse für 8400 A, Käse für 8410 A, Käse für 8420 A, Käse für 8430 A, Käse für 8440 A, Käse für 8450 A, Käse für 8460 A, Käse für 8470 A, Käse für 8480 A, Käse für 8490 A, Käse für 8500 A, Käse für 8510 A, Käse für 8520 A, Käse für 8530 A, Käse für 8540 A, Käse für 8550 A, Käse für 8560 A, Käse für 8570 A, Käse für 8580 A, Käse für 8590 A, Käse für 8600 A, Käse für 8610 A, Käse für 8620 A, Käse für 8630 A, Käse für 8640 A, Käse für 8650 A, Käse für 8660 A, Käse für 8670 A, Käse für 8680 A, Käse für 8690 A, Käse für 8700 A, Käse für 8710 A, Käse für 8